



April 2017

Sauber zu öffnender Beutel bietet Einsparungen bei verpackten Würstchen

Huhtamaki hat ein Sortiment der berühmten dänischen Würstchen neu verpackt, die von den Unilever-Marken Unox und Zwan angeboten werden. Bei der neuen Verpackung handelt es sich statt einer herkömmlichen Metalldose um einen sauber zu öffnenden und ökologisch vorteilhaften Beutel mit dem Namen **Straight'n'Easy**. Das gesamte Konzept überzeugte die Jury darin, eine Alufoil Trophy 2017 in der Kategorie Ressourceneffizienz zu vergeben.



Mit dem Straight'n'Easy-Beutel wurde eine neue Generation von Snacks auf den Markt gebracht, betont Huhtamaki. Das Mehrlagenkonzept ist mit einer Alufolienbarriere und der patentierten Huhtamaki-Terolen®-Folie ausgestattet. Es bietet ausgezeichnete Prozesseigenschaften auf konventionellen Beutelmaschinen und stellt sicher, dass die Packung sauber, leicht und gerade aufgerissen werden kann, so das Unternehmen.

Der Juryvorsitzende Guido Schmitz, Direktor für Verpackungsdesign im Bereich Consumer Health bei Bayer, sagte über den Beutel: „Die Jury mag ihn, weil er ein klassisches Beispiel für Ressourceneffizienz ist – der Beutel ersetzt eine deutlich schwerere Dose. Darüber hinaus fanden wir die Idee gut, dass diese praktische, zweckmäßige Packung das Produkt als Snack neu positioniert. Außerdem geht die Lagerfähigkeit dank der Aluminiumbarriere nicht verloren.“

Der Beutel bietet gegenüber der Dose Einsparungen sowohl bei der Verpackung als auch im Bereich Logistik. Packstoff wird in erster Linie dadurch eingespart, dass hier weniger Verpackungsmaterial benötigt wird als für Dosen.

Joachim Friebe, Direktor für Business Support bei Huhtamaki, sagte zur Auszeichnung: „Wir sind hochofrenut über die Alufoil Trophy. Dieser Gewinn unterstreicht unsere Innovationskompetenz. In der Kategorie Ressourceneffizienz zu gewinnen ist deshalb großartig, weil wir stets versuchen, neue, nachhaltige Verpackungslösungen zu entwickeln, um den CO₂-Fußabdruck zu verringern. Wir sind stolz, dass dies belohnt wurde.“

Das Beutelmateriale wird auf Rollen transportiert, wobei ein Lkw davon weit mehr transportieren kann als Dosen. Das wiederum ist unter Nachhaltigkeitsaspekten vorteilhaft. So passen zum Beispiel auf eine Palette 105.000 Beutel auf Rollen, wobei eine Lkw-Ladung mit 33 Paletten 3.465.000 Beutel transportiert.

Eine unbefüllte Dose wiegt 5,6 Mal mehr als ein Beutel und ist nach Befüllung 4,3 Mal schwerer. Da Würstchen, verpackt in Beuteln, kein Wasser benötigen, geht dies mit weiteren Ressourceneinsparungen entlang der Lieferkette einher.

Die Alufoil Trophy wird vom europäischen Aluminiumfolienverband EAFA organisiert. Es gibt fünf Kategorien: Verbraucherefreundlichkeit, Marketing + Design, Produktschutz, Ressourceneffizienz und Technische Innovation. Die Jury vergab außerdem eine Auszeichnung für „Innovative Anwendungen“. 2017 gab es 10 Gewinner.

Presse-Info



Unter www.alufoil.org können hochauflösende Bilder heruntergeladen sowie alle Trophy-Sieger betrachtet werden.

Weitere Informationen:

Cédric Rauhaus, Manager Communications

Die European Aluminium Foil Association ist die internationale Organisation der Hersteller von Folienwalzprodukten und Haushaltsfolien aus Aluminium sowie von halbstarren Alufolienbehältern, Alu-Verschlüssen und flexiblen Verpackungen jeglicher Art. Ihre mehr als 100 Mitgliedsunternehmen sind in West-, Zentral- und Osteuropa beheimatet.